

1. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Purevax™ RCP ad us. vet., Lyophilisat und Lösungsmittel zur Herstellung einer Injektionssuspension für Katzen

2. QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG

1 Dosis zu 0,5 ml enthält:

Lyophilisat:

Wirkstoffe:

Felines Rhinotracheitis-Virus (Herpesvirus FHV), Stamm F2,

lebend attenuiert $\geq 10^{4,9}$ GKID₅₀¹

Feline Calicivirus-Antigene (FCV), Stämme 431 und G1, inaktiviert $\geq 2,0$ ELISA U.

Felines Panleukopenievirus (FPV), Stamm PLI IV, lebend attenuiert $\geq 10^{3,5}$ GKID₅₀¹

¹ Die statistisch ermittelte Menge eines Virus, die voraussichtlich 50 Prozent der damit inokulierten Zellkulturen infiziert

Sonstige Bestandteile:

Die vollständige Auflistung der sonstigen Bestandteile finden Sie unter Rubrik 6.1.

Lösungsmittel:

Wasser für Injektionszwecke

q.s.p. 0,5 ml

3. DARREICHUNGSFORM

Lyophilisat und Lösungsmittel zur Herstellung einer Injektionssuspension.

Lyophilisat: gefriergetrocknetes Pellet, homogen, von beige bis weiss.

Lösungsmittel: klar, farblos

Rekonstituierte Injektionssuspension: homogene, klare, leicht gelbe Suspension.

4. KLINISCHE ANGABEN

4.1 Zieltierart(en)

Katzen

4.2 Anwendungsgebiete unter Angabe der Zieltierart(en)

Aktive Immunisierung von Katzen gegen Feline Rhinotracheitis- (Herpesvirus), Feline Calicivirus- und Feline Panleukopenie-Infektionen.

Beginn der Immunität:

- 1 Woche nach der Grundimmunisierung

Dauer der Immunität:

- 1 Jahr nach der Grundimmunisierung und 3 Jahre nach der letzten Wiederholungsimpfung

4.3 Gegenanzeigen

Keine.

4.4 Besondere Warnhinweise für jede Zieltierart

Nur gesunde Tiere impfen.

4.5 Besondere Warnhinweise für die Anwendung

Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Anwendung bei Tieren

Nicht zutreffend.

Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Anwenderin / den Anwender

Bei versehentlicher Selbstinjektion ist unverzüglich eine Ärztin /ein Arzt zu Rate zu ziehen und die Packungsbeilage oder das Etikett vorzuzeigen.

4.6 Nebenwirkungen (Häufigkeit und Schwere)

Häufig wurden Apathie, Anorexie sowie Hyperthermie während 1 bis 2 Tagen beobachtet. Ebenfalls häufig beobachtet wurde eine Lokalreaktion (leichter Schmerz beim Betasten, Juckreiz oder eine umschriebene Schwellung), die meist innerhalb von 1- 2 Wochen wieder verschwand.

Gelegentlich können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten, die symptomatisch behandelt werden sollen.

Sehr selten wurde Erbrechen beobachtet, meist innert 24 bis 48 Stunden nach der Impfung.

Die Angaben zur Häufigkeit von Nebenwirkungen sind folgendermassen definiert:

- Sehr häufig (mehr als 1 von 10 behandelten Tieren zeigen Nebenwirkungen)
- Häufig (mehr als 1 aber weniger als 10 von 100 behandelten Tieren)
- Gelegentlich (mehr als 1 aber weniger als 10 von 1000 behandelten Tieren)
- Selten (mehr als 1 aber weniger als 10 von 10 000 behandelten Tieren)
- Sehr selten (weniger als 1 von 10 000 behandelten Tieren, einschliesslich Einzelfallberichte).

Falls Nebenwirkungen auftreten, insbesondere solche die in dieser Rubrik nicht aufgeführt sind, melden Sie diese an vetvigilance@swissmedic.ch.

4.7 Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode

Nicht anwenden während Trächtigkeit und Laktation.

4.8 Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen

Die vorgelegten Daten zur Unschädlichkeit und Wirksamkeit belegen, dass das immunologische Tierarzneimittel mit Purevax FeLV oder Purevax Rabies gemischt und verabreicht werden kann (in der Mischspritze oder gleichzeitig an getrennten Orten).

Die vorgelegten Daten zur Unschädlichkeit und Wirksamkeit belegen, dass das immunologische Tierarzneimittel gleichzeitig, aber nicht gemischt an getrennten Orten mit Rabisin verwendet werden darf.

Es liegen keine Informationen zur Unschädlichkeit und Wirksamkeit des immunologischen Tierarzneimittels bei gleichzeitiger Anwendung eines anderen Tierarzneimittels mit Ausnahme der oben genannten vor. Ob das immunologische Tierarzneimittel vor oder nach Verabreichung eines anderen Tierarzneimittels angewendet werden sollte, muss daher von Fall zu Fall entschieden werden.

4.9 Dosierung und Art der Anwendung

Applikationsroute: subkutan

Lyophilisat mit Lösungsmittel auflösen.

Impfschema:

Grundimmunisierung:

erste Injektion: ab einem Alter von 8 Wochen

zweite Injektion: 3 bis 4 Wochen später

Wenn hohe Serumspiegel maternaler Antikörper vorhanden sind, sollte der Beginn der Grundimmunisierung bis zum Alter von 12 Wochen hinausgeschoben werden.

Wiederholungsimpfungen:

1. Wiederholungsimpfung: ein Jahr nach der Grundimmunisierung.

Weitere Wiederholungsimpfungen: alle 3 Jahre.

4.10 Überdosierung (Symptome, Notfallmassnahmen, Gegenmittel), falls erforderlich

Nach Verabreichung einer 10- bis 20-fachen Dosierung des Impfstoffes wurden keine anderen als die unter Abschnitt 4.6 „Nebenwirkungen“ beschriebenen unerwünschten Arzneimittelwirkungen beobachtet, abgesehen von einer Hyperthermie, die ausnahmsweise 5 Tage anhalten kann.

4.11 Wartezeit(en)

Nicht zutreffend.

5. PHARMAKOLOGISCHE EIGENSCHAFTEN

Pharmakotherapeutische Gruppe: Immunologika für Katzen, lebende und inaktivierte virale Impfungen; lebendes Felines Rhinotracheitisvirus + lebendes Felines Panleukopenievirus/ Parvovirus + inaktiviertes Felines Calicivirusantigen

ATCvet-Code: QI06AH09

5.1 Pharmakodynamische Eigenschaften

Nicht zutreffend.

5.2 Angaben zur Pharmakokinetik

Nicht zutreffend.

5.3 Umweltverträglichkeit

Keine Angaben.

6. PHARMAZEUTISCHE ANGABEN

6.1 Verzeichnis der sonstigen Bestandteile

Lyophilisat:

Saccharose

Sorbitol

Dextran 40

Caseinhydrolysat

Collagenhydrolysat

Kaliummonohydrogenphosphat

Kaliumdihydrogenphosphat

Kaliumhydroxid

Lösungsmittel:

Wasser zu Injektionszwecken

6.2 Wesentliche Inkompatibilitäten

Nicht mit anderen Tierarzneimitteln mischen, mit Ausnahme des Lösungsmittels anderer Bestandteile, oder anderer immunologischer Tierarzneimittel, die zur gleichzeitigen Verwendung mit dem immunologischen Tierarzneimittel empfohlen werden (siehe Rubrik 4.8).

6.3 Dauer der Haltbarkeit

Haltbarkeit des immunologischen Tierarzneimittels im unversehrten Behältnis: 18 Monate

Haltbarkeit nach erstmaligem Öffnen/Anbruch des Behältnisses: sofort verbrauchen

6.4 Besondere Lagerungshinweise

Kühl lagern und transportieren (2°C - 8°C).

Vor Licht schützen.

Vor Frost schützen

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

6.5 Art und Beschaffenheit des Behältnisses

Lyophilisat und Lösungsmittel: Glas Typ I Flasche

Packungsgrösse:

Plastikbox mit 10 Glas Typ I Flaschen Lyophilisat à 1 Dosis + 10 Glas Typ I Flaschen Lösungsmittel zu 0,5 ml

6.6 Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Entsorgung nicht verwendeter Tierarzneimittel oder bei der Anwendung entstehender Abfälle

Nicht verwendete Tierarzneimittel oder davon stammende Abfallmaterialien sind entsprechend den geltenden Vorschriften zu entsorgen.

7. ZULASSUNGSINHABERIN

Boehringer Ingelheim (Schweiz) GmbH, Basel

8. ZULASSUNGSNUMMER(N)

Swissmedic 1653 001 10 x 0,5 ml (10 Dosen)

Abgabekategorie B: Abgabe auf tierärztliche Verschreibung

9. DATUM DER ERTEILUNG DER ERSTZULASSUNG / ERNEUERUNG DER ZULASSUNG

Datum der Erstzulassung: 15.03.2007

Datum der letzten Erneuerung: 06.12.2021

10. STAND DER INFORMATION

14.08.2024

VERBOT DES VERKAUFS, DER ABGABE UND / ODER DER ANWENDUNG

Nicht zutreffend.